A. MAJEED/AFP/GettyImages

Land der Freien Heimat der Verhassten

Antiamerikanische Schmähung füllt die Seiten von Zeitungen rund um die Welt, einschließlich die der USA. Was ist die Quelle dieser alarmierenden Zunahme des Hasses auf Amerika, und warum geschieht es jetzt?

- Ron Fraser
- 24.10.2005

„Vor einem Jahrhundert wurde der Antisemitismus „der Sozialismus der Narren“ genannt. Jetzt droht etwas Ähnliches überhand zu nehmen: Antiamerikanismus. … Wie einst der historische Antisemitismus überschreitet es ideologische Grenzen und macht wirtschaftlichen, sozialen, religiösen und nationalen Unwillen zu einem mörderischen Gebräu“ (*Chronicle of Higher Education,* 28. Sept. 2001). Es ist ein seltsames Ding, dieses mörderische Gebräu. Während für Jahrhunderte der Jude das Ziel solch eines Hasses gewesen ist, ist es in der letzten Zeit zunehmend der Angloamerikaner, der der ganzen Wucht eines unlogischen, internationalen Hasses ausgesetzt ist.

Spezielle Beziehung

Die „spezielle Beziehung“, deren sich das amerikanische und britische Volk erfreute, hat Vieles zustande gebracht: speziell während Winston Churchills Regierung, dann während der Reagan/Thatcher Jahre und, zuletzt, wie es demonstriert ist im Angloamerikanisch angeführten Bündnis gegen den Terror.

Zwar ist es nur 220 Jahre her, dass die Amerikaner die Britische Regierung in ihren nordamerikanischen Kolonien stürzten und sie im Revolutionskrieg fortjagten. Frieden geschlossen wurde zwischen den beiden Nationen im Jahre 1782. Doch wurde aus diesem Konflikt heraus eine Bindung auf Gegenseitigkeit geschmiedet, die die darauf folgende Geschichte beider Nationen bis zum heutigen Tage beeinflussen sollte. Wie der britische Historiker Paul Johnson es herausstreicht: „Sobald Amerika von den Briten als unabhängig anerkannt worden war, hatten die zwei Nationen viel mehr Gemeinsames als Gegensätzliches …“ (*A History of the American People*).

Obwohl gelegentliches brüderliches Gezänke zwischen den USA und Großbritannien folgen sollten, begann mit dem Zeitpunkt der amerikanischen Unabhängigkeit der rasche Aufstieg Großbritanniens zur bisher größten imperialen Macht. Die Vereinigten Staaten wuchsen nach dem Bürgerkrieg von 1861 bis 1865 rasch zur bisher bedeutendsten Einzel-Nation in der menschlichen Geschichte heran.

Jeder wahrhaft objektive Kommentator müsste gezwungen sein, anzuerkennen, dass – ungeachtet nicht seltener Stümperei durch fallweise ungeschickte Regierungen während der aufeinander folgenden Geschichte – das britische und amerikanische Volk wesentlich mehr Segnungen über die Nationen der Welt gebracht haben als Flüche. Statistische Aufzeichnungen beweisen diesen Punkt. Keine anderen Nationen als die Angloamerikaner haben in der Geschichte im selben Ausmaß die Hand ausgestreckt, um ihre großzügigen Gaben mit jenen unglückseligen Nationen zu teilen, die periodisch von natürlichen Krisen heimgesucht wurden. Keine anderen Nationen haben die Bildung, das Wissen über Hygiene, die moderne Medizin, die Richtlinien wirksamer Verwaltung und den Grundsatz des Gesetzes verbreitet, wie die Angloamerikaner. Keine anderen Nationen haben sich bemüht, sowohl die Welt in der jüdisch-christlichen Theologie des Monotheismus, der Verehrung des einen wahren Gottes, zu erziehen, als auch das Wort Gottes, die Bibel, unter so vielen Völkern in so vielen Sprachen zu verbreiten, wie es diese Angloamerikaner taten.

Aber was war die Antwort der Welt auf diese ausströmende, großherzige Großzügigkeit dieser beiden Nationen gewesen? Hauptsächlich die Vereinigten Staaten betreffend, ist es in diesem frühen 21. Jahrhundert unglaublicherweise zu *blindem Hass* gekommen!

Anti-Globalismus und intellektueller

Antiamerikanismus wurde zur Denkweise der Völker, wie sie die Welt betrachten und sich innerhalb dieser positionieren. Es ist eine Geisteshaltung, die sich über die Politik hinaus zu ökonomischen und kulturellen Bereichen erstreckt" (*Foreign Policy*, September-Oktober 2004). Warum dieses Phänomen? Wer beeinflusst und formt diese scheinbare*globale antiamerikanische Gesinnung*? Jemand muss daran schuld sein.

Kommentator Jean-Francois Revel gibt der *anti-globalen* Lobby die Schuld. „Beim Verbreiten der Lüge, dass die Globalisierung die Ärmsten aussaugt, handeln die Demonstranten einfach nach ihren verwandten Schwärmereien: Antiamerikanismus und Antikapitalismus" (*American Enterprise*, Juni 2004). Betroffen macht der Punkt, dass die Tausenden von Demonstranten, die versuchen, die von Vertretern der globalen Wirtschaft und des Handels abgehaltenen Besprechungen zu unterbrechen, lediglich ihre „Frustration äußern, dass sie all die Sozialismen und all die Revolutionen fehlgeschlagen sehen."

Auf der anderen Seite sieht Paul Johnson die*Intellektuellen* in der Gesellschaft eine bedeutende Rolle in der Erfindung und Beibehaltung der großen Antiamerikanischen Lüge spielen. „Antiamerikanismus ist heute die vorherrschende Krankheit der Intellektuellen. Wie andere Krankheiten muss sie nicht logisch oder rational sein. Aber, wie andere Krankheiten, hat sie ein Syndrom – eine zusammenwirkende Folge von zugrunde liegenden Symptomen, die auch die Ursachen sind." Johnsons Schlussfolgerung? „Antiamerikanismus ist sachlich absurd, widersprüchlich, rassistisch, roh, kindisch, sich selbst widerlegend und, im Grunde, unsinnig" (*Forbes*, 21. Juli 2003). Welch eine brillant klare Definition des klassischen Intellektualismus des 21. Jahrhunderts! Dann kommt Johnson zur eigentlichen Wurzel dieses blinden Hasses auf Amerika: „Es basiert auf dem mächtigen, aber irrationalen Impuls von Neid – ein Neid auf amerikanischen Reichtum, Macht, Erfolg und Entschlossenheit."

Wilde Eifersucht

Verständlicherweise, eingedenk des Innersten der menschlichen Natur, trug Eifersucht auf die Segnungen, deren sich das angloamerikanische Volk so lange Zeit erfreute, großteils zum Untergang des britischen Imperiums bei. Vorangetrieben von bestimmten Intellektuellen und Sozialisten, schrieen Untertanen der Krone innerhalb der britischen Kolonien nach Inbesitznahme des unter britischer Regierung geschaffenen Reichtums. Einer nachträglich überarbeiteten Umschreibung der britischen Geschichte gelang es durch weitgehende Gehirnwäsche, ganze nachviktorianische Generationen glauben zu lassen, dass die größtenteils wohltuende Regierung der Briten genau das Gegenteil seiner Wirklichkeit gewesen war.

Diese damalige globale antibritische Gesinnung hat sich seit dem Aufkommen der USA zur größten einzelnen nationalen Macht in einen aufkommenden Hass gegen Amerika gewandelt.

Autor und Professor Francis Fukuyama bemerkte anlässlich der Beendigung des Kalten Krieges, dass wir am Ende der Geschichte angelangt seien. Damit meinte er, dass jede bekannte menschliche Regierungsform versucht worden war, und die einzige, die effektiv bestanden hat, um zunehmend von den Nationen rund um den Erdball angenommen zu werden, sei die liberale Demokratie. Dies ist die Regierungsform, die Churchill als die beste von den schlechtesten bezeichnete – die Folgerung also ist, geht man von der Realität aus, dass alle menschlichen Regierungsformen fehlerhafte Systeme sind, sich die liberale Demokratie durch die Geschichte hindurch als das kleinste aller Übel erwiesen hat.

In diesem Fall ist die Beobachtung eines *Wall Street Journal* – Schriftstellers bei den Eröffnungsfeierlichkeiten der letzten Olympischen Spiele in Griechenland von Interesse. „Ich hatte Gelegenheit, bei diesem großartigen Schauspiel von hervorragenden Sportlern und Sportlerinnen zu beobachten, dass auf den Gesichtern der Athleten aus einer Reihe von Nationen mit bekannten Namen – Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Afghanistan, Grenada, Kuwait, Südkorea, die früher versklavten Nationen Rumänien, Bulgarien, die Tschechen, Slowaken, Esten, die Litauer (alle hatten Wahlen seit den frühen 1990ern abgehalten), und die anderen ehemaligen Sowjet-Republiken – fast die gleiche wahre Freiheit des Geistes festgestellt werden konnte."

„Diese Olympioniken haben eines gemeinsam: sie stammen von Nationen, die die USA seit Ende des 2. Weltkriegs befreit hatten."

„Durch das vergangene halbe Jahrhundert hindurch verwendeten die Vereinigten Staaten die Kraft ihrer Soldaten, ihre Finanzkraft oder ihre diplomatische Macht, um diese Völker von autoritären und totalitären Regierungen oder Invasoren zu befreien" (20. August).

Dieser Journalist fuhr dann fort, die Frage in Hinblick auf zwei europäische Brutstätten für aufkommenden Antiamerikanismus zu stellen: „Wie viele Nationen haben das freie Frankreich und das freie Deutschland seit 1945 befreit?"

Beweggründe der EU

Warum haben sich diese europäischen „Verbündeten“ der USA gegen die Hand, die sie befreite und dann während ihrer Nachkriegs-Genesung vor kaum einem halben Jahrhundert fütterte, gewandt?

Werfen Sie einen Blick auf die Lebensläufe einiger der höchst-profilierten Gestalter und Reformer in der EU. Betrachten Sie zum Beispiel den außenpolitischen Beauftragten der EU, Javier Solana, den deutschen Kanzler Gerhard Schröder, den deutschen Außenminister Joschka Fischer, den EU-Kommissionspräsidenten Manuel Barosso. Alle waren in ihrer Jugend linksgerichtete Radikale. Sie alle kamen an die Oberfläche infolge der 1960er Jahre der Auflösung, ein Zeitalter der Rebellion gegen die Normen der kapitalistischen jüdisch/angelsächsischen protestantischen Gesellschaft. Sie verbrachten ihre Jugend in Rebellion gegen alles, was die angloamerikanisch konservative Tradition festigte. Diese Männer waren von ihrer Jugend an ganz klar antiamerikanisch. Wechseln Leoparden ihre Flecken? Oder, vielmehr, verändert sich solcher Radikalismus einfach zu einem sorgfältigeren und feinsinnigeren Ausdrucksmittel in der politischen Arena, so wie die Jugend zum Erwachsenenalter heranreift?

Betrachten Sie das Ergebnis. Diese Führungspersönlichkeiten führen entweder den Vorsitz über bzw. stimmen für ein EU-Budget, das antijüdischen Terrorismus sponsert! Ein vor kurzem von der Stiftung für Friedens-Koalition freigegebener Bericht zeigt, dass die Beiträge der europäischen Steuerzahler „in Richtung Bestechung, Terrorismus und Anti-Israelische Aufwiegelung umgeleitet worden sind“ (IsraelNationalNews.com, 3. September).

Dieselben Führer sponsern und unterstützen eine größere Pop-Kunstausstellung in Brüssel, der Hauptstadt der EU, die das Ausmaß des Antiamerikanismus innerhalb der Gemeinschaft heute bestürzend zum Ausdruck bringt. Die in London ansässige Zeitung *Telegraph* berichtete, dass diese Ausstellung „die Vereinigten Staaten als den Schurken der modernen Zeiten“ hinstellt. Sie bemerkt, dass solche antiamerikanische Ansichten „in den Gängen und Kantinen der Institutionen der Gemeinschaft tagtäglich gehört werden können“ (14. September).

Als sie aufgerufen waren, die USA in ihrem dritten Waffengang gegen den Irak zu unterstützen, gegen einen Führer, der sein *eigenes Volk* mit Massenvernichtungswaffen terrorisierte (geschweige denn, seine erwiesenen Anstrengungen, ein Arsenal solcher Waffen zu produzieren, um sie gegen andere Nationen einzusetzen), machten deutsche Führer, diese „ehemaligen“ antiamerikanischen Radikalen, die unverschämtesten politischen Aussagen, ihren *wahren* Charakter zeigend, indem sie es ablehnten, der Allianz gegen den Terror beizutreten!

An diesem Punkt sollten wir uns erinnern, dass diese hasserfüllten islamitischen Radikalen, die am 11. September 2001 in New York und Washington tausende von Menschen schlachteten, aus dem Nährboden einer von Deutschland tolerierten radikalen islamitischen Zelle in der Stadt Hamburg kamen! Vielleicht sollten wir uns an diesem Punkt auch daran erinnern, dass 1972 jüdische Olympioniken von islamischen Extremisten bei den Olympischen Spielen in München, Deutschland, geschlachtet worden waren! Und wir sollten uns vielleicht auch daran erinnern, dass es die deutschen Behörden gewesen waren, unter der Regierung von Bundeskanzler Willi Brandt, die diese antijüdischen, antiamerikanischen Mörder ungeschoren davonkommen ließen! Die deutsche Regierung gab diese Terroristen einfach frei und ermöglichte ihnen somit, zu ihren antiamerikanischen, antijüdischen Netzwerken zurückzukehren, um in ihrer abscheulichen Tätigkeit fortzufahren. Die Lektion für den geheimen Kern der Terroristen? Wenn du einen sicheren Hafen brauchst, in dem du dein schmutziges Geschäft aushecken und durchführen kannst, dann rollt dir Deutschland die Willkommen-Matte aus!

Denken Sie darüber nach! Es geschahen in letzter Zeit Terroranschläge innerhalb der EU – in Frankreich und in Spanien. Terroristen mit verdächtigen islamistischen Verbindungen haben auch in Russland schwer zugeschlagen. Aber Deutschland wurde von solchem Leid verschont. Warum? Wenn die islamischen Terroristen ihrer Besorgnis über einen zukünftigen Kreuzzug gegen den Islam, ausgehend von einer unter deutscher Führung stehenden Europäischen Union, Ausdruck verleihen wollten, warum schlagen sie dann nicht in Deutschland zu? Die Antwort sollte auf der Hand liegen. Solange die deutschen Regierungen die Platzierung von islamischen extremistischen antijüdischen, antiamerikanischen Bewegungen innerhalb der Grenzen ihres Landes tolerieren, bleibt Deutschland von Terroranschlägen durch diese Extremisten verschont.

Dies ist London nicht unähnlich. Solange die „alberne Taube“ Großbritannien (Hosea 7,11) London erlaubt, als Hauptbankier von antijüdischem, antiangloamerikanischem Terror zu profitieren, wird die Stadt London im Allgemeinen vor islamischen Terroranschlägen größeren Stils sicher sein.

Aber es gibt noch einen dritten Faktor, der die Zunahme von Hass*innerhalb* der Vereinigten Staaten verursacht und das Risiko bedeutend erhöht, dass Terroristen *innerhalb* der Nation zuschlagen.

Poröse Grenzen und linksgerichtete Ureinwohner

Es gibt ein beständiges Anwachsen von radikalen islamischen Elementen *innerhalb* der amerikanischen Gesellschaft, viele davon schlummernd, auf das Signal zum Einsatz wartend. Dies hat viel mit den durchlässigen Grenzen im Norden und Süden der USA zu tun.

Die sich stellende Herausforderung, das gewaltige US-Kanadische Grenzgebiet durch jegliche Anstrengung wirksam zu überwachen, ist offensichtlich. Aber aus dem Süden, aus zunehmend unfreundlichen lateinamerikanischen Ländern, dringen islamische Extremisten in die USA ein. Während harmlose amerikanische Omas in Rollstühlen an US-Flughäfen durchsucht werden, spazieren islamische Extremisten einfach über Amerikas Südgrenzen.

Aber es sind nicht nur jene mit arabischer oder persischer Herkunft, die mit böser Absicht über die Grenze wandern, zuvor Eingang in lateinamerikanische Länder gewonnen. Eine sprichwörtliche Flut von Emigranten aus dem nachbarlichen Mexiko wird immer mehr zu einem richtigen Kopfschmerz für die USA. „So wie die Zahl der in den USA lebenden Mexikaner angestiegen ist (während der letzten 30 Jahre von 2 Millionen auf 23 Millionen angewachsen), so auch in gleichem Maße die antiamerikanischen Gefühle unter ihnen … schlimmer noch, dies wird sogar vom Antiamerikanismus der einheimischen amerikanischen Linken unterstützt und nachgeholfen“ (FrontPageMagazine.com, 6. Dez 2002).

David Montgomery, der den Artikel in *FrontPage* schrieb, führt die Schuld für die selbsthassende antiamerikanische linke Gesinnung auf eine Mischung von Erziehungswissenschaftlern, Medienpersönlichkeiten und jenen zurück, die mit solchen Ansichten hausieren, während sie ein politisches Amt innehaben. „Ist es ein Wunder, dass so viele unserer Emigranten Verachtung für unser Land und seine Traditionen empfinden, wenn solch eine große Anzahl von gebürtigen Amerikanern genauso fühlen? Von unseren Schulen über unsere Fernseh-Shows bis zu den Sitzen unserer politischen Macht wird weit verbreitete Verachtung für viele Aspekte der Kultur und dem Erbe unserer Nation gezeigt. Wir geben ein jämmerliches Beispiel für die Neulinge in unserem Land ohne Rücksicht auf ihre Anfälligkeiten“ (ibid.)

Die Grundursache

Doch es gibt etwas, das sogar noch charakteristischer ist für all diesen Antiamerikanismus – etwas, das auf einer höheren Ebene der Realität wirkt als auf menschlicher Ebene. Es ist in der Tat die ultimative Grundursache von sowohl diesem auflebenden Antisemitismus, als auch diesem zunehmend offenkundigen Antiamerikanismus.

Zu dieser angeborenen Neigung der Menschen, Konflikte und Hass untereinander zu schüren, Stellung nehmend, erklärte der Apostel Jakobus: „Woher kommt der Kampf unter euch, woher der Streit? Kommt’s nicht daher, dass in euren Gliedern die Gelüste gegeneinander streiten? Ihr seid begierig und erlangt’s nicht; ihr mordet und neidet und gewinnt nichts; ihr streitet und kämpft und habt nichts, weil ihr nicht bittet; ihr bittet und empfangt nichts, weil ihr in übler Absicht bittet, nämlich damit ihr’s für eure Gelüste vergeuden könnt. Ihr Abtrünnigen, wisst ihr nicht, dass Freundschaft mit der Welt Feindschaft mit Gott ist? Wer der Welt Freund sein will, der wird Gottes Feind sein“ (Jakobus 4,1-4).

Aber was ist das, was das menschliche Verhalten auf solch negative Weise beeinflusst? Es ist einfach das, was einer der ursprünglichen Unterzeichner der Charta der Vereinten Nationen, ein ehemaliger libanesischer Diplomat namens Dr. Charles Malik, als den Ursprung aller menschlichen Konflikte bezeichnete. In einem Interview während der vierzigsten Jubiläumsfeier zur Gründung dieser Institution, wies er auf eine „alte Weisheit“ hin, die im Nahen Osten noch immer Geltung hat und die erklärt, dass es eine solche Macht, wie den Teufel oder Satan gibt, der die Gedanken der Menschen und Nationen beeinflusst, Konflikte untereinander zu entfachen. Er sprach von einer Wahrheit, die in Ihrer Bibel als „der große Drache, die alte Schlange, die da heißt: Teufel und Satan, der die ganze Welt verführt …“ (Offenbarung 12,9).

Diese Aussage ist innerhalb einer Prophezeiung erfasst, die dann eine Zeit vorhersagt, wenn diese gewaltige negative Präsenz ihren grimmigen Zorn gegen die Menschheit zu einem brennenden Höhepunkt steigert: „Denn der Teufel kommt zu euch hinab und hat einen großen Zorn …“ (Vers 12).

Wenn sie ein langjähriger Leser dieser Zeitschrift sind, wenn Sie die Fernsehsendung *The Key of David* verfolgt haben, den Staub von Ihrer Bibel weggeblasen haben und die Zeitnähe der biblischen Endzeit-Prophezeiung geprüft haben, dann wissen Sie, dass *dies* die besagte Zeit ist! Eine Zeit, wenn Satan sich anschickt, den größten internationalen Konflikt in der Weltgeschichte auszulösen. Es ist eine Zeit, die auf solch globale Verwüstung hindeutet, dass, wenn nicht ein überaus barmherziger, höchster Gott eingreifen würde, alles Leben auf diesem Planet einer totalen Vernichtung entgegensehen würde! (Matthäus 24,22).

Wo stehen Sie nun?

Hauptziel in Satans Gedanken, so wie er die Nationen sieht, sind die jüdischen und angloamerikanischen Völker! Sie müssen verstehen, warum. Diese schockierende Wahrheit ist in Gerald Flurrys Broschüre *Der Schlüssel Davids* erklärt, die wir Ihnen auf Wunsch kostenfrei anbieten.

Juda war im Altertum ein Stamm von 12 innerhalb des Volkes Israel. Diese Stämme sollten gemäß der Prophetie zu Nationen werden. Diese 12 Nationen spielen eine ungeheure Rolle in Gottes Plan, der gesamten Menschheit das Heil zu bringen. Wer sind diese Völker in der heutigen Zeit? Können wir ihre Nachkommen, die noch leben, in diesem Zeitalter aufspüren? Ja, wir können es! Ob sie es glauben oder nicht, große Teile ihrer Nachkommen findet man heute im Besitz der auserlesensten Gegenden auf der Welt – genauso wie Gott prophezeite, als Er Abraham, den alten Patriarchen von Juda und Israel, segnete (1. Mose 22,15-18).

Es sollten *insbesondere* aber *zwei* Nationen sein, die von Israel hervorgehen und während der letzten Jahrhunderte der menschlichen Zivilisation spezielle Segnungen erhalten sollten. Das sind die Nachkommen von Ephraim und Manasse, die Söhne Josefs, der selbst der Urenkel Abrahams ist (1. Mose 48). Es ist eine Tatsache, dass in diesem speziellen Zeitpunkt der Geschichte, wo viele im Westen versuchen, ihre Familienwurzeln ausfindig zu machen, das Interesse für das Studium der Nachkommen dieser Israeliten wieder auflebt. Für den Nachweis, dass die Briten von Ephraim abstammen und dass die Nachkommen von Manasse die Vereinigten Staaten von Amerika bevölkern, schreiben Sie umgehend um ein Gratisexemplar des von Herbert W. Armstrong verfassten Buches mit dem Titel *Die USA und Großbritannien in der*

Prophezeiung.

Was viele innerhalb der zunehmenden Reihen jener, die die Identität der USA verstehen, jedoch nicht begreifen, ist, dass die biblische Prophezeiung den großen Fall von der Favoritenposition Amerikas, dieser größten Nation auf Erden, eigentlich vorhersagt! Es zeigt ein Amerika, das in einer Form des Ungehorsams gegenüber Gott, der seine enormen Segnungen gewährte, gefangen ist, wie es Gottes Wohlwollen verliert und als Folge die gewaltige Macht und den Einfluss einbüßt und zur verachteten Nation wird, an der sich ihre Feinde ergötzen, während es von einer Krise in die andere schlittert bis hin zum Punkt der bitteren Gefangenschaft.

Klingt das verrückt? Nur für jene, die sich weigern das nachzuprüfen und die Wahrhaftigkeit der unfehlbaren Bibelprophezeiung zu beweisen.

Dies ist keine angenehme Botschaft, die wir zu überbringen haben. Aber es ist die WAHRHEIT! Tatsache ist, Sie können es sich nicht leisten, das NICHT nachzuprüfen!

Die Realität ist, dass auf die USA mindestens drei schwere Kopfschmerzen zukommen, die untrüglich zum Niedergang von ihrer Bedeutsamkeit führen werden: 1) ihre immens große Abhängigkeit von Fremdkapital, um ihr verschwenderisches Konsumverhalten zu finanzieren, 2) die extreme Überforderung ihrer Streitkräfte, 3) der Verlust ihres gemeinsamen politischen Willens, den Kampf gegen ihre Feinde bis zum wirklichen und totalen Sieg durchzustehen! Keine Macht, wie gewaltig ihre Wirtschaft auch sein mag, kann unter solch vereintem negativem Druck überleben. Die EU weiß das. China wie es. Russland weiß es! Der radikale Islam weiß es auch! In der Tat, die *denkenden* Menschen rund um den Globus, ungeachtet der Nationalität, wissen es. Es ist eine selbstverständliche Wahrheit.

Also, wo werden Sie sein und was werden Sie tun, wenn die Wirtschaft zusammenbricht? (5. Mose 28,44). Wo werden Sie sein, wenn die Posaune geblasen wird und niemand von Ihrem Land zieht in den Kampf um seine Freiheit zu verteidigen? (Hesekiel 7,14). Wo werden Sie sein und was werden Sie tun, wenn der zunehmende Hass gegenüber Amerika und den englischsprechenden Verbündeten der USA in eine massive Blockade durch fremde Mächte ausartet, gefolgt von einer Militärinvasion, und – die bei weitem größte Schmach – die Gefangennahme der höchst friedensliebenden Menschen auf Erden, in jämmerliche, armselige Sklaverei? (5. Mose 28,41).

Sie müssen diese Fragen ernst nehmen – *SEHR ERNST!*

Es scheint, dass zumindest ein Mitglied der Akademie das ernst nimmt. Lesen Sie folgendes: „Als Ideologie entmenschlichte der Antisemitismus seinen Zweck und half auf diese Weise, den Weg zum Massenmord vorzubereiten. So verhält es sich auch mit dem neuen Antiamerikanismus“ (Professor Bernard Wasserstein, Universität von Glasgow, *Chronicle of Higher Education*, op. cit.).

Die Prophetie marschiert weiter zu ihrer unabwendbaren Erfüllung! Die letzten *Augenblicke* dieser *letzten Stunde* der menschlichen Zivilisation unter dem betrügerischen Einfluss „dieser alten Schlange, die da heißt, Teufel und Satan, der die ganze Welt verführt“, ticken dahin. Mit jedem vorübergehenden Monat wächst der Hass der Nationen gegen Amerika und seine englischsprechenden Verbündeten, so wie der Antisemitismus zurückkehrt um auf dem Planeten sein Unwesen zu treiben.

Es gibt „Alliierte“ der USA, die einfach für ihre *eigene* Annehmlichkeit Nachkriegsalliierte des Zweiten Weltkriegs wurden. Diese haben jahrzehntelang heimlich gegen angloamerikanische Interessen gearbeitet. Sie werden fortfahren, ihre Gelegenheit abzuwarten, indem sie die USA verschaukeln bis der Tag kommt, wo sie Allianzen mit anderen, mehr zweckmäßigen Nationen bilden werden, um die *angloamerikanische Macht zu bezwingen* und durch ihre eigene zu ersetzen! Die Zeit GEHT für Sie zu Ende um sich für diesen Augenblick vorzubereiten.

Aber die *guten Nachrichten* sind, ob Sie es nun begreifen oder nicht, es GIBT einen *Ausweg* von all dem! Schreiben sie um ein Gratisexemplar der Broschüre Hesekiel – der Endzeit-Prophet und finden sie heraus, wie Sie die Änderungen in Ihrem Leben vornehmen können, die *Ihren Schutz garantieren* vor dem kommenden Holocaust! Es wird Ihnen zeigen, wie sie jemand werden können, der zum Abbau allen Hasses zwischen den Nationen beiträgt und wie sie teilhaben können an einer Bewegung, die eine Weltregierung einleiten wird, die wahren *Weltfrieden* garantiert! ▪